



Abs.: Betriebliche Suchtarbeit : Düpenautal 4d : 22589 Hamburg

Bankverbindung. HASPA  
IBAN. DE85200505501051402939  
BIC. HASPDEHHXXX  
USt-IdNr. DE278913809  
Ansprechpartner. RODGER MAHNKE

**Verteiler**  
**Aufbauseminar Betriebliche Suchtarbeit**

Hamburg, den 15.09.2022

**Angebot Aufbauseminar Nebenamtliche Betriebliche Suchtarbeit 2023**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Ihrem Unternehmen und den in der Nebenamtlichen Betrieblichen Suchtarbeit tätigen Kolleg\*innen das Angebot für ein Aufbauseminar im Jahr 2023 unterbreiten.

**Termine:** Mittwoch, 21. Juni bis Freitag, 23. Juni 2023  
oder  
Mittwoch, 22. November bis Freitag, 24. November 2023

**Zeit:** Beginn am ersten Seminartag um 10:00 Uhr  
Ende am letzten Seminartag ca. 15:00 Uhr

**Ort:** Evangelisches Bildungszentrum Hermannsburg (EBH)  
Lutterweg 16, 29320 Hermannsburg

**Schwerpunktt Themen 2023:**

- **Medienabhängigkeit:** Das Thema Medienabhängigkeit erhält eine zunehmende Bedeutung in der Suchtarbeit. Wir beschäftigen uns mit den aktuellen Entwicklungen zum Thema Medienabhängigkeit im Kontext der betrieblichen Suchtarbeit, den diagnostischen Grundlagen und den Zugangswegen in das Hilfesystem.  
Referentin: Dr. Ulrike Albrecht-Sonnenschein | Hamburg
- **Zur Bedeutung des Nonverbalen in der Kommunikation:**  
Die Sprache ist für viele therapeutisch und beraterisch Tätige das zentrale Handwerkszeug. Gesprochene Sprache ist allerdings nur ein Informationskanal im Rahmen menschlicher Kommunikation. Dies wird uns immer dann bewusst, wenn zwischen gesprochenem Wort und non- bzw. paraverbalen Informationen eine Diskrepanz besteht: Mimik, Gestik, Körperhaltung, Bewegung und Tonfall entsprechen nicht den Inhalten des Gesagten.  
Wie gehen wir damit um? Wie erkennen wir nonverbale Informationen überhaupt? Welchen Wert messen wir ihnen bei? Welchen Einfluss haben nonverbale Informationen auf die inhaltliche Gestaltung der Gespräche?

In dem Seminar sollen die Grundlagen nonverbaler Kommunikation vermittelt, auf dem Hintergrund der Praxiserfahrungen der Teilnehmenden erarbeitet und im Hinblick auf ihre Alltagsrelevanz im Rahmen der Gesprächsführung überprüft werden.  
Referent: Dr. Georg Kremer | Bielefeld

- Weiterhin werden die Schwerpunktthemen durch aktuelle Beiträge und Informationen aus der Suchtkrankenhilfe ergänzt und es steht wieder ausreichend Zeit für die Erörterung aktueller Fragen und Themen aus der Alltagspraxis der Betrieblichen Suchtarbeit zur Verfügung.

Das Seminar bietet umfassende Informationen zur Stärkung der Handlungskompetenz in der nebenamtlichen betrieblichen Suchtarbeit, zu inner- und außerbetrieblichen Hilfen und über präventive Ansätze zur Umsetzung gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen.

**Seminarkosten:**

Die Seminarkosten betragen € 965,00 zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer und sind vor Seminarbeginn zu zahlen. Darin enthalten sind die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sowie Seminarunterlagen. Die Rechnungstellung erfolgt vor Beginn des Seminars.

**Anmeldung:**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und bedürfen der Schriftform.

**Weitere Informationen unter: [www.betriebliche-suchtarbeit.de](http://www.betriebliche-suchtarbeit.de)**

Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Seminar auf dem beigefügten Anmeldebogen.

Ich freue mich sehr, Sie im Seminar begrüßen zu dürfen und stehe für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

